

4. Wissenschaftliche Konferenz des „Archivs zur Geschichte der Psychoanalyse“ e.V.

16. Mai 2015 von 11:00 bis 18:00 h
im Burghölzli, Lenggstr. 31, 8032 Zürich , Mehrzwecksaal

- 11:00 Begrüßung und Einführung
Ludger M. Hermanns (Berlin)
- 11:10 Begrüßung
Zur Geschichte des Burghölzli. Anschließend Führung durchs Gebäude und das Archiv.
Paul Hoff (Zürich)
- 12:30 Mittagspause (Gelegenheit zum Mittagessen im hauseigenen Restaurant „Obstgarten“)
- 14:00 „... so sind nun heute viele Analytiker außer Stande zu verstehen, dass der psychischen Leistung [...] auch eine Form eignet.“ Hermann Rorschach und die Psychoanalyse im Spiegel seines Nachlasses.
Urs Germann (Bern)
- 14:30 Einblick ins Archiv der Schweizerischen Gesellschaft für Psychoanalyse (SGPsa)
Josef Schiess (Bern)
- 15:00 Die C. G. Jung-Forschung und ihre Archive.
Angela Graf-Nold (Zürich)
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 Anforderung an die wissenschaftliche Erfassung der Daten einer Institution mit einem Archivbestand aus der multidisziplinären Psychiatrie.
Andreas Altorfer (Bern)
- 16:30 Die sogenannte Ferenczi-Renaissance und die Archive.
André Haynal (Genf)
- 17:00 Heinrich Mengs Emigration in die Schweiz 1933 - ein Fall von Zuwanderung in der Schweizerischen Gesellschaft für Psychoanalyse.
Nina Bakman (Zürich)
- 17:30 Die Dokumentation der Psychotherapie der Schizophrenie in der deutschsprachigen Schweiz zusammengetragen von Normann Elrod.
Hans Red (Kreuzlingen)
- 18:00 Ende der Tagung

Alle Nachmittagsvorträge haben eine Länge von 20 Minuten und werden von 10 Minuten Diskussion gefolgt. Moderationen von Michael Giefer (Bad Homburg) und Thomas Kurz (Zürich). Die Tagung ist kostenfrei und allen am Thema Interessierten zugänglich. Mittagessen und Kaffee sind selbst zu bezahlen.